

Absender :

.....
(Name, Vorname)

.....
(Ortsteil, Strasse, Hs.Nr.)

.....
(PLZ, Gemeinde)



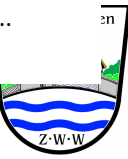
....., den

Telefon:

Fax :

Mobil :

Email:



**Zweckverband zur Wasserversorgung
der Weilachgruppe
Schmarnzell, Hs.- Nr. 9
85250 Altomünster**

Antrag auf Anschluss an die Wasserversorgungsanlage

Der Antrag erfolgt gemäß den jeweils gültigen Bestimmungen der Wasserabgabesatzung (WAS) und der Beitrags- und Gebührensatzung zur Wasserabgabesatzung (BGS/WAS) des Zweckverbandes Weilachgruppe.

1. Anschrift des anzuschließenden Grundstückes

.....
(Fl.Nr.)

.....
(Gemarkung)

.....
(PLZ, Gemeinde)

.....
(Ortsteil, Strasse, Hs.Nr.)

2. Genehmigung des Bauvorhabens

Das Bauvorhaben wurde vom Landratsamt Dachau bzw. Landratsamt Aichach-Friedberg
am AZ.Nr.: genehmigt.

3. Flurstückgröße gemäß ALB: m²

4. Beschreibung des Neubaus:

Wohngebäude

Gewerbegebäude

Stallgebäude

5. Angaben zur Nenngröße des Anschlusses:

Grundstücksanschlussleitung: 40 mm (1 ¼“) 50 mm (1 ½“) grösser (ab 2“)

Werden Anlagen mit erhöhtem Wasserbedarf eingebaut ?

Wenn ja, welche :

6. Erstellen des Anschlusses

Ein Bauwasseranschluss soll erstellt werden: ja nein

Wenn ja, bis wann :

Die Verlegung des Wasserhausanschlusses weiter in das Gebäude wird rechtzeitig (mindestens 3 Wochen vorher) telefonisch beim Zweckverband beantragt.

WICHTIG : Ab der Erstellung des Bauwasseranschlusses werden bis zum Einbau des Wasserzählers monatlich 10,00 € (incl. MwSt.) Bauwasser pauschal berechnet.

7. Anlagen des Abnehmers

Die Installationsarbeiten sind nach DIN 1988 und den entsprechend anerkannten Regeln der Technik auszuführen und werden von folgender Firma durchgeführt :

.....

Der Nachweis über die Eintragung im Installateurverzeichnis des ZV ist vorzulegen.

Die Verlegung der Anschlussleitung erfolgt bis einschließlich Wasserzählerbügel grundsätzlich durch den Wasserzweckverband Weilachgruppe.

Der Grundstückseigentümer hat die Kosten des Wasserhausanschlusses von der Grundstücksgrenze bis einschließlich des Zählerausgangsventils (2.Ventil nach der Wasseruhr) an der Wasserzähler-Einbaugarnitur zu tragen.

Eigenversorgungsanlage Ja nein

Regenwassernutzung Ja nein

8. Abbuchung der laufenden Wassergebühren

Der Zweckverband wird ermächtigt, die laufenden Wassergebühren (ab Installation des Wasserzählers, keine Anschlussbeiträge bzw. Hausanschlusskosten !) per SEPA-Lastschrift von meinem Konto

.....

(IBAN)
abzubuchen .

.....

(BIC)

9. Hinweisschild für den Grundstücksanschlussschieber

Mit der Anbringung eines Hinweisschildes am Neubau auf eigene Kosten bin ich als Antragsteller einverstanden.

10. Mit dem Antrag wird vorgelegt : - Genehmigter Bauantrag (alle Grundrisse, Schnitt)
- Lageplan (mit eingezeichnetem Gebäude)
- Nachweis Installateurverzeichnis

....., den

.....

(Unterschrift des Antragstellers)